# Der unfreiwillige Humor kommt auch in der Gewerkschaft vor!

Autor(en): **Nef**, **Jakob** 

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 74 (1948)

Heft 26

PDF erstellt am: **06.06.2024** 

### Nutzungsbedingungen

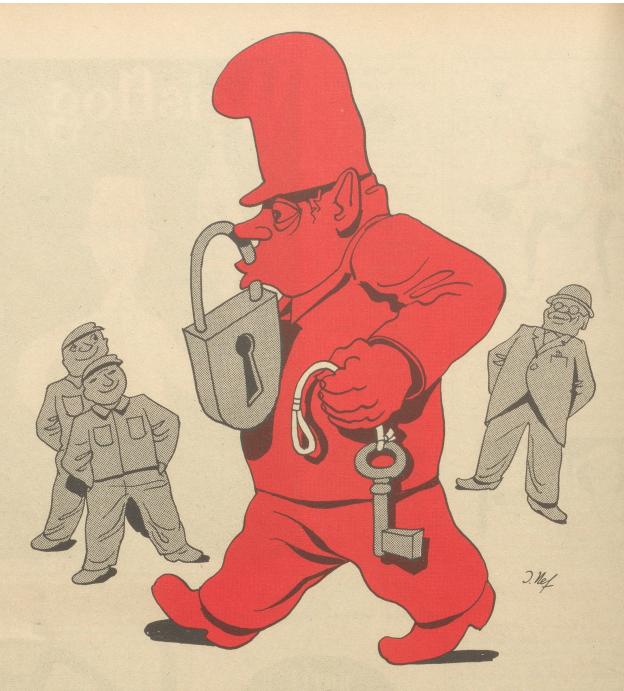
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Laut "Appenzeller Zeitung" verbietet die Sektion Rheinfelden des VHTL den Arbeitern jeden persönlichen Verkehr mit den Angehörigen der christlichen Gewerkschaft.

# Der unfreiwillige Humor kommt auch in der Gewerkschaft vor!

## Aus der Sowjetzone

Was ist der Unterschied zwischen einer Holzfuhre und der SED? (Sozialistische Einheitspartei Deutschlands.)

Die Holzfuhre hat die rote Fahne hinten und fährt vorwärts. — Die SED hat die rote Fahne vorne und fährt rückwärts.

In einer Stadt hält ein russischer Offizier einen Vortrag im Hause der Sowjetkultur. In der Diskussion werden verschiedene Fragen über die Aufbesserung der Lebensmittelzuteilung an ihn gestellt, worauf er schließlich äußert: «Ich weiß nicht, was die Deutschen im-

mer vom Essen reden, bei uns in der Sowjetunion reden wir immer nur von der Kultur.» Stimme aus dem Publikum: «Jeder spricht eben von dem, was er nicht hat.»



Inhaber: W. Kessler - Freiburghaus

## Lieber Nebelspalter!

Ein Schotte erhält von seinem Freund aus New York ein Telegramm: «Kannst du mir die Adresse unseres gemeinsamen Bekannten, Henry Jackson, mitteilen.»

Der Schotte telegrafiert zurück: «Ja.» H. R.

## **Splitter**

Sie ist eine von den Frauen, die anderen Männern teuer sind und die eigenen teuer zu stehen kommen.

Was tief verschuldet, ist meist hoch versichert.